

Schulinternes Fachcurriculum

Deutsch

der Grundschule Nobiskrug

Allgemeine Hinweise

Die folgenden Ausführungen stellen Vereinbarungen der Gestaltung des Deutschunterrichtes an der Grundschule Nobiskrug dar.
Die Fachkonferenz entwickelt diese kontinuierlich weiter

Die Deutschfachkonferenz hat sich für den Einsatz von Einsterns Schwester *leicht gemacht* vom Cornelsen Verlag für die 1. Klasse entschieden. Ab der 2. Klasse obliegt die Lehrwerksauswahl der unterrichtenden Lehrkraft.

Rechtschreibtraining und der Wortschatzaufbau erfolgen fortlaufend und sind in die Unterrichtseinheiten integriert. Der schleswig-holsteinische Rechtschreib-Grundwortschatz „Ebbe, Krabbe, Flut und Seepferdchen“ wird im Unterricht ab der 1. Klasse eingesetzt und in regelmäßigen Rechtschreibgesprächen (z.B. Wort des Tages) gefestigt.

Hinweise zur Unterrichtsgestaltung

Bei der Unterrichtsgestaltung werden sowohl Formen des individualisierten als auch des kooperativen Lernens berücksichtigt. Die überfachlichen Kompetenzen (personale Kompetenzen, motivationale Einstellungen, soziale Kompetenz und lernmethodische Kompetenzen) werden stets gefördert. Der Aufbau und die Förderung der basalen Kompetenzen werden laufend berücksichtigt.

Das Fach Deutsch leistet seinen Beitrag zur ganzheitlichen Sprachbildung. Es wird in ganzen Sätzen gesprochen. Fehler können beispielsweise durch korrekatives Feedback thematisiert werden. Die erlernte Fachsprache wird angewendet.

Lesezeit

Losgelöst vom Deutschunterricht findet täglich in allen Jahrgangsstufen eine verbindliche zwanzigminütige Lesezeit zur systematischen Leseförderung statt.

Ziel ist es, die Leseflüssigkeit der Schülerinnen und Schülern mithilfe unterschiedlicher Methoden zu fördern. Es werden Lautleseverfahren eingesetzt, die alle Aspekte der Leseflüssigkeit berücksichtigen.

Diagnostik

Zwischen den Sommer- und Herbstferien findet eine Eingangsdiagnostik (LeA.SH) statt.
In allen Jahrgangsstufen wird (unter anderem) mithilfe von *Lesen macht stark* diagnostiziert.

Prozessbezogene Kompetenzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Fokus: Sprechen und Zuhören

Domänenspezifische Kompetenzen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Verfügen über Textwissen
Orientieren sich im Medienangebot
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen
Digitale Formate und Umgebungen

Sprechen und Zuhören

Zu anderen sprechen
Verstehend zuhören
Mit anderen sprechen
Von anderen sprechen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen
Untersuchen und nutzen sprachliche Strukturen

Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen
Orthographisch schreiben
Texte verfassen
Texte planen und formulieren
Texte formulieren
Texte überarbeiten

Lesen

Verfügen über Lesetechniken
Lesefertigkeiten: Flüssig lesen
Lesefertigkeiten: Über Lesetechniken verfügen
Lesefertigkeiten: Leseverstehen
Lesefähigkeiten: Über Strategien zum Leseverstehen verfügen

Sprechen und Zuhören

Die Schülerinnen und Schüler...

können in vertrauten Situationen vor- und miteinander sprechen.

richten ihre Aufmerksamkeit auf Beiträge anderer und bringen ihr Verstehen zum Ausdruck.

nehmen Bezug auf andere Gesprächsteilnehmer, um kommunikative Ziele zu verfolgen.

können eigene kommunikative Ziele verfolgen und vor anderen sprechen.

Prozess bis Ende Eingangsphase

Die Schülerin / Der Schüler...

äußert sich verständlich (zusammenhängend, deutlich) und situationsadäquat (themenbezogen, Reihenfolge beachtend),

hört in vertrauten und überschaubaren Situationen sinnverstehend zu, gibt Informationen korrekt wieder (z.B. mehrteilige Arbeitsaufträge),

beteiligt sich an vertrauten und überschaubaren Gesprächssituationen (fragen, antworten, eine Meinung äußern und begründen),

beachtet Gesprächsregeln (zuhören, abwarten, melden, anschauen),

spricht über das sprachliche und literarische Lernen sowie über Lernerfahrungen (z.B. Beobachtungen wiedergeben, Sachverhalte beschreiben),

leistet kurze, freie Beiträge adressatenorientiert,

vollzieht die Handlungslogik erzählender Texte nach,

entwickelt Vorstellungen zu erzählenden Texten,

verfügt über einen angemessenen Wortschatz.

Unterrichtsinhalte**Gesprächsregeln entwickeln und anwenden:**

- sich melden
- deutlich sprechen
- zuhören
- die Meinung anderer gelten lassen
- Gesprächspartner beim Sprechen anschauen

Gespräche führen:

- in vollständigen Sätzen sprechen
- Fragen stellen
- Wünsche und Bedürfnisse äußern
- verständlich erzählen

Berichten:

- von Erlebnissen / Geschehnissen / Situationen / Sachverhalten berichten

Erzählen zu Bildern, Gegenständen und Geschichten:

- Geschichten erzählen bzw. nacherzählen

Mögliche Konkretisierung

- Gesprächsrunden
- Vorlesesituationen
- Vorstellungen
- Schreibkonferenz
- Rechtschreibgespräche
- Autorenrunde
- Literarische Gespräche
- Szenisches Spiel
- Gedichtvortrag

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Visualisierungen, Hörspiele, Audioaufnahmen, Booki, Erzählwürfel, Gesprächskarten, multiple Choice – Antwortmöglichkeiten, Arbeit in Kleingruppen

Lehrwerke und Materialien

- Einsterns Schwester – leicht gemacht, ab Klasse 2 freie Lehrwerkswahl
- Lernspiele
- Bilderbücher ((z.B. Die große Wörterfabrik, Der Wortschatz, Der Löwe der nicht lesen konnte...))
- Vorlesetexte

Unterrichtsinhalte**Adressaten- und zielorientiertes Kommunizieren**

- Anwenden von Gesprächsregeln
- Differenzierung zwischen Alltags-, Standard- und Bildungssprache
- Passende Redeweise nutzen (Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Pausen, Körpersprache)

Feedback geben

- Feedbackregeln erarbeiten und beachten

Verstehendes Zuhören

- Gesprächsprozesse verfolgen
- Verstehen/ Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen
- Gezielt nachfragen

(freie) Redebeiträge leisten

- Planen und gestalten unterschiedlicher Beiträge
- Nutzung ausgewählter Werkzeuge

Mögliche Konkretisierung

- Gesprächsrunden
- Szenisches Spiel
- Interviews
- Schreibkonferenz
- Autorenrunde
- Rechtschreibgespräche
- Vorträge
- Gedichtvorträge
- Buchvorstellung

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Visualisierungen, Hörspiele, Audioaufnahmen, Booki, Erzählwürfel, Gesprächskarten, multiple Choice – Antwortmöglichkeiten, Wortspeicher

Lehrwerke und Materialien

- freie Lehrwerkswahl
- Lernspiele
- Kinderliteratur

Prozessbezogene Kompetenzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Fokus: Schreiben

Domänenspezifische Kompetenzen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Verfügen über Textwissen
Orientieren sich im Medienangebot
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen
Digitale Formate und Umgebungen

Sprechen und Zuhören

Zu anderen sprechen
Verstehend zuhören
Mit anderen sprechen
Von anderen sprechen

Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen
Orthographisch schreiben
Texte verfassen
Texte planen und formulieren
Texte formulieren
Texte überarbeiten

Lesen

Verfügen über Lesetechniken
Lesefertigkeiten: Flüssig lesen
Lesefertigkeiten: Über Lesetechniken verfügen
Lesefertigkeiten: Leseverstehen
Lesefähigkeiten: Über Strategien zum Leseverstehen verfügen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen
Untersuchen und nutzen sprachliche Strukturen

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler...

schreiben kurze Sätze flüssig.

schreiben orthografisch korrekt.

planen., formulieren, strukturieren
und überarbeiten Texte.

beherrschen grundlegende
Schreibfunktionen.

können auf Textteile bezogene
Hinweise einarbeiten und
Überarbeitungsstrategien
anwenden.

Prozess bis Ende Eingangsphase

Die Schülerin / Der Schüler...

ordnet Phoneme und Grapheme sicher einander zu,

schreibt Buchstaben, Wörter, Wortgruppen und kurze Sätze geläufig und leserlich

schreibt häufig vorkommende Kernwörter richtig (Häufigkeitswörter und prototypische Wörter, Grundwortschatz),

schreibt Satzanfänge, Eigennamen und Kerne von Nominalgruppen groß
(z.B. Konkrete wie Haus, Buch; gängige Abstrakta wie Liebe, Glück),

kennt und nutzt eingeführte Interpunktionszeichen: Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen,

kennt und wendet eingeführte wortbezogene und zum Teil auch satzbezogene Rechtschreibstrategien an,

nutzt Rechtschreibhilfen (z.B. Wörterbuch),

formuliert einfache Texte / eigene Gedanken verständlich und sprachlich angemessen,

nutzt eingeführte textsortenspezifische Kriterien.

Unterrichtsinhalte**Schriftspracherwerb**

- ordnen Phoneme und Grapheme sicher einander zu
- schreiben Buchstaben, Wörter, Wortgruppen und kurze Sätze flüssig, d.h. zügig, sicher und korrekt (automatisiert)
- kennen und nutzen eingeführte Interpunktionszeichen: Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen

Arbeit mit dem Grundwortschatz

- schreiben Inhalts- und Funktionswörter korrekt, prägen sich Merkwörter ein, schreiben häufig vorkommende Fremdwörter richtig
- kennen wortbezogene und zum Teil auch satzbezogene Rechtschreibstrategien

Schreib(schrift)lehrgang

- schreiben Buchstabe, Wörter, Texte in leserlicher Handschrift (zunächst Druck- dann Schulausgangsschrift)

Einführung Wörterbuch

- Orientieren im Wörterbuch
- Wörter nach dem Alphabet sortieren

Mögliche Konkretisierung

- Schwungübungen
- Laut-Buchstaben-Zuordnung
- Schreibübungen
- Abschreibübungen
- Rechtschreibgespräch
- Rechtschreibprinzipien (phonographisches, silbisches, morphematisches und syntaktisches Prinzip)
- Rechtschreibüberprüfung
- Zeichensetzung (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen)
- Verfassen eigener Texte

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. verschiedene haptische Angebote, Unterstützung durch Hilfsmittel, geführtes Schreiben (ggf. vorgegebene Satzanfänge), Buchstabenkarten, Linienhilfen

Lehrwerke und Materialien

- Einsterns Schwester – leicht gemacht, ab Klasse 2 freie Lehrwerkswahl
- Rechtschreib-Grundwortschatz (SH)
- Wörterbuch/Wörterliste
- Schreibschriftlehrgang nach Wahl

Unterrichtsinhalte**Textproduktion**

- Kriteriengeleitet planen, schreiben und überarbeiten

Arbeit mit dem Grundwortschatz

- Sicheres Anwenden von Rechtschreibstrategien
- Verfügen über Fehleraufmerksamkeit

Mögliche Konkretisierung

- Abschreibübungen
- Wörter/Texte nach Ansage aufschreiben
- Arbeit mit Lernwörtern
- Rechtschreibgespräch
- Rechtschreibprinzipien (phonographisches, silbisches, morphematisches und syntaktisches Prinzip)
- Rechtschreibüberprüfung
- Zeichensetzung (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen)
- Verfassen eigener Texte
- Verfassen von Textproduktionen (Texte planen, schreiben, überarbeiten)
- Schreibkonferenz
- Schreiben mit dem Füller (Klasse 3)

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Checklisten, Wort- und Satzkarten, Wortspeicher, Textverarbeitungsprogramme/ Schreiben mit der Tastatur

Lehrwerke und Materialien

- Freie Lehrwerkswahl
- Füllerführerschein

Prozessbezogene Kompetenzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Fokus: Lesen

Domänenspezifische Kompetenzen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Verfügen über Textwissen
Orientieren sich im Medienangebot
Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen
Digitale Formate und Umgebungen

Sprechen und Zuhören

Zu anderen sprechen
Verstehend zuhören
Mit anderen sprechen
Von anderen sprechen

Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen
Orthographisch schreiben
Texte verfassen
Texte planen und formulieren
Texte formulieren
Texte überarbeiten

Lesen

Verfügen über Lesetechniken
Lese Fertigkeiten: Flüssig lesen
Lese Fertigkeiten: Über Lesetechniken verfügen
Lese Fertigkeiten: Leseverstehen
Lese Fähigkeiten: Über Strategien zum Leseverstehen verfügen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Sprachliche Verständigung und sprachliche Vielfalt untersuchen
Untersuchen und nutzen sprachliche Strukturen

Lesen

Die Schülerinnen und Schüler...

Verfügen über Leseflüssigkeit (leise, laut, sinngestaltend, zügig).

Verfügen über Lesetechniken.

Lesen dem Lernstand entsprechende Texte sinnverstehend.

Kennen erste grundlegende kognitive und metakognitive Lesestrategien.

Prozess bis Ende Eingangsphase

Die Schülerin / Der Schüler...

ordnet Grapheme und Phoneme sicher einander zu,

liest in angemessenem Tempo (60 80 Wörter pro Minute),

erliest unvertraute Wörter anhand größerer Einheiten wie Silbe oder Morphem,

nutzt die schriftsprachlichen Informationen (z. B. Silbe, Morphem, Punkt, Fragezeichen) beim Lesen,

verfügt bei häufig vorkommenden Wörtern über eine weitgehend sichere Worterkennung und korrigiert sich ggf. selbst,

liest dem Lernstand entsprechende Texte nach Vorbereitung sinngestaltend vor,

ermittelt explizite oder durch einfaches Schließen zu gewinnende Textinformationen auf lokaler Ebene,

stellt bei multimodalen Texten einfache Bezüge zwischen Text, Bild und Ton her.

Unterrichtsinhalte

- erkennen Laute, An- und Endlaute
- erkennen Wortgrenzen
- lesen Silben, Wörter, Sätze und Texte flüssig und sinnentnehmend
- lernen Lesestrategien kennen
- steigern Lesegeschwindigkeit
- bauen Leseflüssigkeit aus

Mögliche Konkretisierung

- Arbeitsaufträge selber erlesen
- Lesestrategien:
 - vor dem Lesen: Vorwissen aktivieren, Erwartungen formulieren
 - während des Lesens: wichtige u.o. unbekannte Wörter markieren
 - nach dem Lesen: Textaussage wiedergeben, Leseerwartung überprüfen

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Textauswahl, Methodenauswahl, Textlänge, Spiele

Lehrwerke und Materialien

- Einsterns Schwester – leicht gemacht, ab Klasse 2 freie Lehrwerkswahl

Unterrichtsinhalte

- Leseflüssigkeit ausbauen
- Lesegeschwindigkeit steigern
- genaues Lesen verbessern
- sinngestaltendes Vorlesen üben
- Lesetechniken kennenlernen
- über weiterführende Lesefähigkeiten verfügen
- (anwenden verschiedener Lesestrategien)
- Verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig
- danach
- Finden in Texten gezielt Informationen und geben diese wieder

Mögliche Konkretisierung

- Arbeitsaufträge selbstständig lesen und umsetzen
- Texte betont vorlesen
- Altersgemäße Texte sinnentnehmend erlesen
- freies Lesen
- Texte vorlesen

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Arbeitsaufträge, Textauswahl, Textlänge, Partnerlesen, Methodenauswahl

Lehrwerke und Materialien

- freie Lehrwerkswahl

Prozessbezogene Kompetenzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Fokus
Sich mit Texten und anderen
Medien auseinandersetzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Verfügen über Textwissen
Orientieren sich im Medienangebot
Texte in unterschiedlicher medialer Form
erschließen und nutzen
Digitale Formate und Umgebungen

Sprechen und Zuhören

Zu anderen sprechen
Verstehend zuhören
Mit anderen sprechen
Von anderen sprechen

Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen
Orthographisch schreiben
Texte verfassen
Texte planen und formulieren
Texte formulieren
Texte überarbeiten

Lesen

Verfügen über Lesetechniken
Lese Fertigkeiten: Flüssig lesen
Lese Fertigkeiten: Über Lesetechniken
verfügen
Lese Fertigkeiten: Leseverstehen
Lese Fähigkeiten: Über Strategien zum
Leseverstehen verfügen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Sprachliche Verständigung
und sprachliche Vielfalt
untersuchen
Untersuchen und nutzen
sprachliche Strukturen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Die Schülerinnen und Schüler...

verfügen über ein grundlegendes Textwissen.

orientieren sich im Medienangebot.

erschließen sich Texte unterschiedlicher medialer Formen.

nutzen digitale Formate und Umgebungen.

präsentieren Texte und nutzen verschiedene Präsentationsformen.

Unterrichtsinhalte

- lernen verschiedene Textsorten (z.B. Tabellen, Bastelanleitung, Kinderlexikoneintrag, Sachtext) kennen
- lernen verschiedener Erzähltexte und lyrischer Texte (z.B. Kinderbücher, Märchen, Gedichte) kennen
- erkennen Symbole
- lesen Pläne
- lernen Bilderbücher kennen
- erfassen einfache Textaussagen
- präsentieren eigene Texte
- kennen Kriterien für die Textauswahl (als Genuss, zur Unterhaltung, zur Information)

Mögliche Konkretisierung

- Gedicht auswendig lernen und sinngestaltend präsentieren
- Texte mit Hilfe der Lesestrategien lesen und anschließend Fragen zum Text beantworten lassen
- Recherche z.B. in der Bücherei, Internet, Büchern, Zeitung
- Das Ordnungsprinzip einer Bücherei kennen
- Kinderbücher, Märchen, Gedichte lesen

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Textlänge, Wahl der Literatur, Methodenwahl, gezielte Fragen stellen, Partnerlesen

Lehrwerke und Materialien

- Einsterns Schwester – leicht gemacht, ab Klasse 2 freie Lehrwerkswahl

Unterrichtsinhalte

- lernen verschiedene Textsorten und ihre Funktion kennen
- bauen Leseerfahrung aus
- lernen verschiedene Medienangebote und tauschen sich darüber aus
- nutzen Strategien zur Orientierung im Text und zum Erfassen zentraler Aussagen (wichtige Stellen markieren, Kernaussagen zusammenfassen)
- gebrauchen sprachliche Mittel wie Intonation, Lautstärke, Tempo, Gestik und Mimik

Mögliche Konkretisierung

- Plakat zum Buch, Leserolle, Lesetagebuch
- Fragen zum Text beantworten und an Textstellen belegen
- Arbeitstechniken anwenden
- Text strukturieren, markieren, auf Kernaussagen reduzieren, Schlüsselwörter herausarbeiten
 - Recherche z.B. in der (Schul-)Bücherei, Internet, Büchern, Zeitung
 - Arbeit an Texten aus Kinderlexika, Zeitschriften, Tabellen und Schaubildern
 - Texte szenisch interpretieren
 - Gedichte auswendig lernen und vortragen

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Textlänge, Partnerlesen, Wahl der Literatur, Methodenwahl, gezielte Fragen stellen, strukturierte Vorlage vorgeben

Lehrwerke und Materialien

- freie Lehrwerkswahl

Prozessbezogene Kompetenzen

Domänenspezifische Kompetenzen

Fokus
Sprache und Sprachgebrauch
untersuchen

Domänenspezifische Kompetenzen

Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Verfügen über Textwissen
Orientieren sich im Medienangebot
Texte in unterschiedlicher medialer Form
erschließen und nutzen
Digitale Formate und Umgebungen

Sprechen und Zuhören

Zu anderen sprechen
Verstehend zuhören
Mit anderen sprechen
Von anderen sprechen

Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen
Orthographisch schreiben
Texte verfassen
Texte planen und formulieren
Texte formulieren
Texte überarbeiten

Lesen

Verfügen über Lesetechniken
Lese Fertigkeiten: Flüssig lesen
Lese Fertigkeiten: Über Lesetechniken
verfügen
Lese Fertigkeiten: Leseverstehen
Lese Fähigkeiten: Über Strategien zum
Leseverstehen verfügen

Sprache und Sprachgebrauch Untersuchen

Sprachliche Verständigung
und sprachliche Vielfalt
untersuchen
Untersuchen und nutzen
sprachliche Strukturen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler...

untersuchen sprachliche Verständigung und Vielfalt.

untersuchen und nutzen sprachliche Strukturen.

Unterrichtsinhalte**phonologische Bewusstheit entwickeln**

- Laut-Buchstabenbeziehung kennen
- Wörter in Silben gliedern

sprachliche Strukturen kennen

- Laut, Silbe, Wort, Satz, Text

Satzschlusszeichen**anwenden/Satzarten kennen**

- Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen
- Aussage-, Frage, Ausrufesatz

Möglichkeiten der Wortbildung kennen**Wörter sammeln und strukturieren****Wortarten bestimmen und Eigenschaften kennen**

- Nomen, Artikel, Verben und Adjektive

Singular- und Pluralbildung von Nomen kennen**Mögliche Konkretisierung**

- Silbenbögen zeichnen/klatschen
- Personalformen von Verben bilden
- Nomen in Einzahl/ Mehrzahl setzen
- Wörter z.B. nach dem Alphabet, Wortarten oder Wortfamilien ordnen
- Wortfelder erstellen
- korrekte Artikel vor Nomen setzen
- Wortarten kennzeichnen
- Wortspeicher erstellen

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Methodenauswahl, kooperative Lernformen, Merkplakate, Lernspiele, Arbeitsbögen

Lehrwerke und Materialien

- Einsterns Schwester – leicht gemacht, ab Klasse 2 freie Lehrwerkswahl

Unterrichtsinhalte**Unterschiedliche Bedingungen von Kommunikation berücksichtigen**

- schriftlich vs. mündlich
- schreiben vs. sprechen

Wörter den Wortarten zuordnen**Den Aufbau von Verben beschreiben****Fachbegriffe zunehmend verwenden**

- z.B. Grundform, Personalform, Wortstamm, Endung, Vorsilbe...

Die Zeitformen des Verbs anwenden

- Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur

bestimmen Satzglieder

- Subjekt, Prädikat, Akkusativ-, Dativobjekt)

Wörter sammeln und strukturieren**Satzzeichen verwenden**

- Satzschlusszeichen, wörtliche Rede

Mögliche Konkretisierung

- Wortlisten/Wortspeicher erstellen
- Verben beugen
- Personalpronomen ergänzen
- Verben in die korrekte Zeit setzen
- Wörter bestimmter Wortarten in Texten herausarbeiten
- Wortbausteine ermitteln und benennen (auf andere Wörter übertragen)

Differenzierungsmöglichkeiten

z.B. Methodenauswahl, kooperative

Lernformen, Merkplakate, Lernspiele, Arbeitsbögen

Lehrwerke und Materialien

- freie Lehrwerkswahl

Leistungsnachweise

In den Jahrgängen 3 und 4 sind je 10 Leistungsnachweise zu erbringen. Leistungsüberprüfungen bis zu einer Dauer von 20 Minuten (Tests) gelten nicht als Leistungsnachweis.

Mindestens sechs der Leistungsnachweise müssen schriftlich geleistet werden (z.B. in Form von Textproduktionen, Grammatik- oder Rechtschreibarbeiten).

Maximal vier davon dürfen in Form alternativer Leistungsnachweise erfolgen (z.B. Gedichtvortrag, Referat, Plakat, Buchvorstellung).

Leistungsbewertung

Für alle **Arbeiten mit Punktevergabe** wurde folgender Bewertungsschlüssel beschlossen:

100 % - 95 % Note 1

94 % - 80 % Note 2

79 % - 65 % Note 3

64 % - 50 % Note 4

49 % - 30 % Note 5

29 % - 0 % Note 6

